

Salzweg

WOHNmobil für Klimaschutz e.V.



Projektinfos

Projektstandort

Salzweg in Bayern

Hintergrund

Camper aus ganz Deutschland haben sich in einem gemeinnützigen Verein zusammengeschlossen, engagieren sich für ökologisch bewusstes Camping und pflanzen mit Spenden und Mitgliedsbeiträgen klimarobuste Bäume in Deutschland.

Detaillierte Beschreibung

Die Mitglieder des Vereins sind Wohnmobilisten, Caravanfahrer und Campingliebhaber aus allen Teilen Deutschlands, die sich um unsere Natur und unser Klima sorgen. Die Folgen steigender CO₂-Emissionen und des dadurch beschleunigten Klimawandels sind in weiten Teilen Deutschlands sichtbar. Insbesondere unsere Wälder leiden unter der zunehmenden Trockenheit.

Die Vereinsmitglieder zahlen einen jährlichen Mitgliedsbeitrag, der sich aus der Summe der mit dem Campingfahrzeug gefahrenen Kilometer errechnet. Für jeden gefahrenen Kilometer geht 1 Cent an den Verein, maximal 100 Euro im Jahr. Mit diesem Geld pflanzt der Verein Bäume auf abgestorbenen oder neuen Waldflächen, damit in den nächsten Jahrzehnten klimarobuste Mischwälder in Deutschland heranwachsen können. Jedes Mitglied kann bei den Baumpflanzungen mitmachen. Über die Zusammenarbeit mit Forstämtern und anderen fachkundigen Organisationen stellt der Verein einen hohen Grad an Wirksamkeit und Nachhaltigkeit sicher.

In Zukunft möchte sich der Verein auf dem Gebiet des ökologisch nachhaltigen Campings weitere Handlungsfelder erschließen, beispielsweise die ökologische Gestaltung von Stellplätzen oder die nachhaltige Herstellung von Wohnmobilen und Caravans (z.B. Verwendung von schadstoffarmen Materialien).

Zeitlicher Rahmen

Gründung am 23.11.2019

Dauer zeitlich unbegrenzt.



Akteure & Steuerung

Der Verein wird im Wesentlichen von seinen Mitgliedern und Fördermitgliedern getragen. Grundlegend ist das Engagement jedes Einzelnen, das sich beispielsweise zeigt in der aktiven

Mitwirkung an Baumpflanzaktionen und in Vorschlägen und Ideen zu ökologisch bewusstem Camping. Steuerungsorgan des Vereins ist der Vorstand sowie die jährliche Mitgliederversammlung. Die Meinungsbildung im Verein sowie die Planung von Aktionen - auch außerhalb der Mitgliederversammlung - erfolgen in der Regel unter (digitaler) Beteiligung aller Mitglieder und Fördermitglieder. Der auf diese Weise sichergestellte regelmäßige Austausch ermöglicht eine flexible und dynamische Weiterentwicklung und Ausrichtung des Vereins.

Kosten & Unterstützungsmöglichkeiten

Der Großteil der Kosten entsteht für Baumspenden sowie für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung. Kostendeckung über Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Fördermittel & Sponsoring

Es besteht die Möglichkeit der Fördermitgliedschaft im Verein. Fördermitglieder unterstützen den Verein finanziell und bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Erfahrungen

Was lief gut? Was sind die Erfolgsfaktoren?

Zu Beginn braucht es eine engagierte und von der Idee überzeugte kleine Gruppe, die das Projekt zum Laufen bringen. Maßgebliche Erfolgsaktoren im weiteren Verlauf sind:

- Intensive und fortlaufende Öffentlichkeitsarbeit sowohl in Printmedien als auch in sozialen Netzwerken. Es bedarf einzelner Aufmerksamkeitserreger und Multiplikatoren, um in der Flut von Informationen überhaupt wahrgenommen zu werden.
- Sichtbare und öffentlichkeitswirksame Aktionen, an denen die Mitglieder selbst mitwirken. Auf diese Weise entsteht bei den Mitgliedern eine hohe Identifikation und Bindung mit dem Projekt.
- Gewinnung von Fördermitgliedern, die das Projekt bzw. den Verein sowohl finanziell als auch bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen.
- Virtuelle Mitgliederversammlungen sowie online-Beschlussfassungen sind nicht nur in Zeiten von Corona wichtig und beschleunigen wichtige Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse.

Was lief weniger gut? Was sind Hindernisse?

- Formale Anforderungen an Vereinsgründung und Gemeinnützigkeit sind hoch und

zeitaufwändig.

- Baumspenden und Baumpflanzungen erfordern auf lokaler Ebene geeignete Waldflächen und Kooperationspartner mit forstwirtschaftlicher Expertise.

Was am Projekt / Vorhaben ist "Next Practice"?

Das Projekt ist nicht zuletzt ein Beispiel dafür, wie heutige Generationen Verantwortung für das Leben zukünftiger Generationen übernehmen und sich dafür einsetzen können.

Übertragbarkeit

Das Grundprinzip des Projekts ist auch auf andere Bereiche und Handlungsfelder übertragbar.

Kontakt

Volkmar Hintze
Erlenweg 7
94121 Salzweg

Albert Märkl (1. Vorsitzender)
Flachsweg 15
65527 Niedernhausen
E-Mail: info@wohnmobil-fuer-klimaschutz.de
Website: <https://www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de/>

Weiterführende Informationen

Der Verkehrs Club Deutschland ist ein gemeinnütziger Umweltverband, der sich für eine umwelt- und sozialverträgliche Mobilität einsetzt. Der Verein vernetzt Landesverbände, Kreisverbände und Ortsgruppen.

<https://www.vcd.org/startseite/>

KOMOBIL2035 ist ein Netzwerk für nachhaltige Mobilität in Ostwürttemberg. Es fördert neue Kooperationsformen zwischen Haupt- und Ehrenamt zur Verbesserung der Mobilitätsangebote im ländlichen Raum.

<https://www.daseinsvorsorge-ostwuerttemberg.de/komobil2035/>

Im Portal "Nachhaltiger Warenkorb" gibt es viele Informationen und Materialien zum nachhaltigen Konsum und dem Thema "Nachhaltig Reisen".

<https://www.nachhaltiger-warenkorb.de/themenbereiche/reisen-und-mobilitaet/>
